

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

das Ziel der *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* war klar: das ehrenamtliche Engagement in das Blickfeld der Öffentlichkeit rücken und möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern Lust aufs Ehrenamt machen. Dabei wollten wir die Initiativen, Vereine, Stiftungen und Organisationen und ihre Leistungen in ihrer Vielfalt bekannter machen.

Bereits zum zweiten Mal präsentierte sich das Ehrenamt in einer Gemeinschaftsaktion in Bremen, Hamburg; Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein: Die *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* umfassten

- die Auftaktveranstaltung am 23. Januar 2009 im Schloss in Schwerin mit hundertfünfzig Gästen aus Politik und Gesellschaft aus Bremen, Hamburg; Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein;
- die 33 *regionalen Veranstaltungen zum Ehrenamt* in Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein in den Monaten Januar, Februar und März 2009 mit Märkten des Ehrenamtes und EhrenamtForen mit Diskussionsrunden und Vorträgen zu Fragen des ehrenamtlichen Engagements;
- die *Abschlussveranstaltung* am 29. März 2008 im Hause der „Patriotischen Gesellschaft von 1765 e.V.“ in Hamburg mit rund hundert Gästen aus Politik, und Gesellschaft aus Bremen, Hamburg; Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein.

Die *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* waren außerordentlich erfolgreich:

- Bei dem Messen in Bremen, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern präsentierten sich rund 500 Vereine, Stiftungen und Organisationen auf den regionalen Veranstaltungen;
- Rund 20.000 Bürgerinnen und Bürger strömten zu den Messen und Foren und informierten sich über die Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement.
- Mit rund 80.000 Flyern und Plakaten haben wir nicht nur für die Veranstaltungen der *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* geworben, sondern vielen Bürgerinnen und Bürgern das ehrenamtliche Engagement generell näher gebracht.
- Die Medien der beteiligten Länder nahmen die EhrenamtMessen zum Anlass für Berichte, Reportagen, Interviews und Nachrichten. Dabei wurde nicht nur über die Veranstaltungen selbst berichtet, sondern auch eine Vielzahl Ehrenamtlicher und ihr Engagement beispielhaft öffentlich dargestellt. Der Medienspiegel der *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* umfasst rund 5.000 Berichte in Zeitungen und Zeitschriften und Beiträge des Norddeutschen Rundfunks.

Dieser Erfolg wurde durch das Zusammenwirken und die Unterstützung vieler Institutionen und Menschen möglich gemacht:

- Über *dreihundert Freiwillige* organisierten die Veranstaltungen in professioneller Weise;
- Die *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* waren eine Kooperation der Freiwilligen-Agentur Bremen, der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg, der Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Mecklenburg-Vorpommern und des EhrenamtNetzwerk Schleswig-Holstein. Der Bürgermeister und Präsident des Senats der Hansestadt Bremen, Jens Böhrnsen, der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Ole von Beust, die Sozialministerin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig, und die Sozialministerin des Landes Schleswig-Holstein, Dr. Gitta Trauernicht, hatten für die Veranstaltungen in ihren Ländern die Schirmherrschaft übernommen;
- Mitglieder des Deutschen Bundestages, der Landtage und der Hamburgischen Bürgerschaft, der Parlamente der Kreise, Städte, Ämter und Gemeinden, die in großer Zahl die Messen besuchten und teilweise an den Diskussionsrunden teilnahmen;
- Förderer der Veranstaltungen waren eine Vielzahl von Unternehmen, Stiftungen und Gebietskörperschaften;
- Als Medienpartner haben die Landesfunkhäuser Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein des Norddeutschen Rundfunks, die Kieler Nachrichten, der Nordkurier, die Lübecker Nachrichten, die Ostsee-Zeitung, das Pinneberger Tageblatt, die Schweriner Volkszeitung und der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag die *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* mit großem Engagement begleitet.

Schon die erste Auswertung zeigt: die *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009* haben die gesteckten Ziele deutlich übertroffen. Wir werten dies als Ansporn für weitere Aktivitäten zur Förderung des Ehrenamtes in Norddeutschland. Dafür werden wir unsere erfolgreiche Kooperation fortsetzen. In Kürze beginnen wir mit der Vorbereitung der nächsten Veranstaltungsreihe: den *EhrenamtMessen Norddeutschland 2010*.

Nachfolgend finden Sie eine zusammenfassende Dokumentation zu den Veranstaltungen der *EhrenamtMessen Norddeutschland 2009*.

im März 2009

Birgitt Pfeiffer

Freiwilligen-Agentur
Bremen

Michael Edele

Arbeitsgemeinschaft der
Freien Wohlfahrtspflege
Hamburg

Karin Utecht

Liga der Spitzenverbände der
Freien Wohlfahrtspflege in
Mecklenburg-Vorpommern

Dr. Michael Eckstein

EhrenamtNetzwerk
Schleswig-Holstein